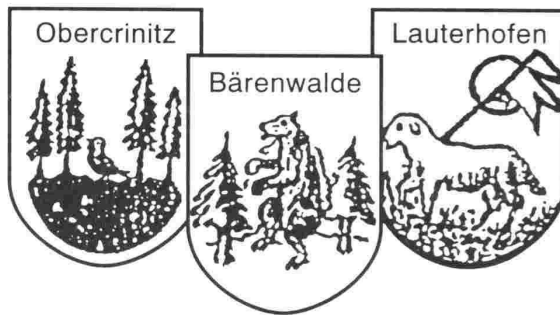


Gemeindeblatt

Crinitzberg

Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Crinitzberg



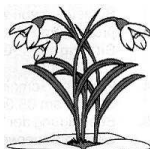
Nr. 1 / 23. Jahrgang (Januar 2016)

Erscheinungstag: 27.01.2016

Die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag

Ortsteil Bärenwalde

Frau Sylvia Herzinger	am 2. 2.	zum 70.
Frau Liane Groß	am 13. 2.	zum 80.
Herr Manfred Bergner	am 16. 2.	zum 75.
Frau Annelore Kaminski	am 26. 2.	zum 70.



Ortsteil Obercrinitz

Frau Maria Schubert	am 10. 2.	zum 70.
Frau Brunhilde Mühlmann	am 12. 2.	zum 103.
Frau Christine Möckel	am 17. 2.	zum 80.

Informationen aus der Internationalen Grundschule Crinitzberg

Weihnachtsdinner im 4 - Sterne Restaurant

Ein festlich geschmückter Klassenraum lud im Dezember die Gäste der 3. Klassen der Internationalen Grundschule Crinitzberg zu einem weihnachtlichem 3 - Gänge - Menü der besonderen Art ein. „Bitte Platz nehmen!“ - hieß es. - An den von jedem einzelnen Kind individuell und weihnachtlich geschmückten Tischen. Wir, die Schülerinnen und Schüler hatten uns eine Woche lang auf diesen großen Tag vorbereitet. Unter Leitung unserer Klassenleiterinnen lernten wir jeden Tag etwas Neues über gesunde Ernährung. Die Rolle von Obst und Gemüse sowie von Brot, Milch und Kartoffeln stand ebenso auf dem Programm, wie das richtige Händewaschen, Küchenhygiene, Messen und Wiegen sowie das tägliche Aufräumen und Spülen. Im „Benimm - Dich - Quiz“ und beim „Tischknigge“ wetteiferten wir um die besten Plätze. Natürlich zeichneten wir auch jeden Tag „Sternköche“ aus. Die Zubereitung der Speisen bereitete uns den meisten Spaß. Obst und Gemüse waschen, putzen, schneiden, raspeln, Kartoffeln schälen, kochen oder backen, Quarkspeisen sowie Nudelsalate anrichten waren für viele Kinder neue, interessante Erfahrungen. Dass Selbstgemachtes am besten schmeckt, davon konnten wir uns täglich überzeugen. Die Hausaufgaben erledigte in dieser Woche jeder gern. Wir untersuchten Muttis Küche oder kochten mit Eltern, Großeltern und Geschwistern nach leckeren Rezepten aus unserem Arbeitsheft. Nun war es endlich soweit! Mit Spannung absolvierten wir zuerst die schriftliche Prüfung. Frisch eingekleidet mit Kochmütze und Schürze präsentierten wir nun unseren Besuchern die Ergebnisse unserer Kochkünste. Unser Weihnachtsdinner konnte sich sehen und schmecken lassen. „Weihnachtliche Brotgesichter“, „Backofenkartoffeln mit herzhafter Kräutercreme“ sowie ein „Knackiger Wintersalat“. Wir reichten weiterhin einen „Wohlschmeckenden Pfefferminztee“ und einen „Winter-Apfel-Tee“, beides eigene Ernte aus unserem Schulgarten. Zum Abschluss erhielten alle Mädchen und Jungen den aid - Ernährungsführerschein und das beste Sterneteam Küchengeräte zum Ausprobieren. Kleine Köche ganz groß - diese tolle Woche wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Wir bedanken uns bei Frau Resch vom Jugendamt Zwickau sowie unserer Ernährungsfachfrau, Frau Harlaß, für die Unterstützung bei der Durchführung unseres Projektes.



Frau Blumhagen und Frau Sickert, Klassenleiterinnen der Klassen 3a und 3b



Fröhliche Weihnacht überall!

Am 01.12.15 fand in unserer Gruppe eine Weihnachtsfeier statt. Alle Kinder waren sehr aufgeregt, denn wir übten das Märchen „Peter und Marie beim Weihnachtsmann“ ein. Alle Kinder hatten eine Rolle, manche sogar zwei. Das Üben machte Spaß und die Aufführung vor unseren Eltern war „Weltklasse!“ Nach dem Märchen tranken wir gemütlich Kaffee und liesen uns die Plätzchen schmecken. Mit Onkel Jan bastelten wir lustige Weihnachtsmänner und Kugeln. Es war ein schöner Nachmittag und ich hoffe, es hat allen gefallen.

Es grüßen die Kinder der Mittleren Gruppe und Diana

Neues aus der Fremdsprachenkindertagesstätte „Spatzennest“

Tel. 03 74 62 / 28 05 95

Die nächste **Schnupperstunde** führen wir **am Mittwoch, 03.02.2016, 15.00 – 16.00 Uhr** durch. L. Klemet, Leiterin der Kita „Spatzennest“

Nachrichten aus der Fremdsprachenkindertagesstätte „Sunshine Kids“

Tel. 03 74 62 / 30 17

Der nächste **Krabbelvormittag** findet am **Donnerstag, 18.02.2016, statt. Beginn: 9.30 Uhr** A. Spor, Leiterin der Kita „Sunshine-Kids“

Amtlicher Teil**Bekanntmachungen****Sitzungen des Gemeinderates**

- 11.02.2016 19.30 Uhr Verwaltung- und Bauausschusssitzung
(Haus der Gemeinde OT Bärenwalde)
- 25.02.2016 19.30 Uhr Gemeinderatssitzung
(Gasthof Dörfel, OT Obercrinitz)

Nähere Informationen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den amtlichen Bekanntmachungstafeln in den Ortsteilen.

Sprechtag des Bürgermeisters

- jeweils dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde
- jeden letzten Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde und von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Kindertagesstätte im OT Obercrinitz

Sprechtag der Friedensrichterin in Crinitzberg

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, den 16.02.2016 in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im „Haus der Gemeinde“, Auerbacher Str. 51 im OT Bärenwalde statt.

Öffnungszeiten der Gemeinde Crinitzberg

Die Gemeinde Crinitzberg (Haus der Gemeinde im Ortsteil Bärenwalde) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Bei dringenden Angelegenheiten melden Sie sich bitte im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg bzw. telefonisch unter 03 76 02 / 83-200.

Pachan, Bürgermeister

Deutsche Rentenversicherung

Im Interesse der wohnortnahen Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung führt der Versichertenberater Karl-Heinz Madlung regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Die Beratungstermine im Rathaus Kirchberg, Raum 020 Erdgeschoss, sind am 2. und 4. Dienstag im Monat.

09.02., 23.02., 08.03. und 22.03.2016

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03 761 / 76 22 31 70 erforderlich.

Karl-Heinz Madlung

Zur 16. Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Crinitzberg am 17.12.2015 im Gasthof Gruner OT Lauterhofen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- GR 49/2015 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil):
- 1.) Der Jahresabschluss 2013 einschließlich des Anhangs und Rechenschaftsberichtes wird gemäß § 88 b Absatz 2 SächsGemO nach Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO wie folgt festgestellt:
- | | |
|--|------------------|
| in der Ergebnisrechnung mit | |
| - Summe der ordentlichen Erträge von | 1.916.802,39 € |
| - Summe der ordentlichen Aufwendungen von | 2.150.599,26 € |
| - einem ordentlichen Jahresergebnis von | - 233.796,87 € |
| - Summe der außerordentlichen Erträge von | 78.949,66 € |
| - Summe der außerordentlichen Aufwendungen von | 8.343.673,69 € |
| - einem Sonderergebnis von | - 8.264.724,03 € |
| - Gesamtergebnis: | - 8.498.520,90 € |
| in der Finanzrechnung mit | |
| - Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von | -1.705,87 € |
| - Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von | -110.423,78 € |
| - Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von | -153.514,20 € |
| - Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von | 51.215,47 € |
| - Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um | -214.428,38 € |
| in der Vermögensrechnung (Bilanz) mit | |
| - einer Bilanzsumme von | 16.936.077,36 € |
| - einem Anlagevermögen von | 11.980.347,50 € |
| - einem Umlaufvermögen von | 484.180,25 € |
| darunter dem Bestand an liquiden Mitteln von | 278.894,50 € |
| - Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von | 0,00 € |
| - Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag von | 4.471.549,61 € |
| - einer Kapitalposition von | 0,00 € |
| darunter einem Basiskapital von | 3.653.697,21 € |
| Rücklagen von | 139.477,21 € |
| Fehlbeträgen von | -8.264.724,03 € |
| einem nicht durch Kapitalposition gedeckten Fehlbetrag | 4.471.549,61 € |
| - Passiven Sonderposten von | 3.612.274,19 € |
| - Rückstellungen von | 8.336.594,51 € |
| - Verbindlichkeiten von | 4.986.511,77 € |
| - Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von | 696,89 € |
- 2.) Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses i.H. von -233.796,87 € wird unter Beachtung der Ausnahmeregelung des § 131 Abs. 6 Satz 5 SächsGemO direkt mit dem Basiskapital verrechnet.
Der Fehlbetrag des Sonderergebnisses in Höhe von - 8.264.724,03 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 3.) Der Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 wird zur Kenntnis genommen.
- GR 50/2015 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) im Rahmen der Umsetzung des Wiederaufbauplanes der Gemeinde Crinitzberg Ortsteil Lauterhofen für die Maßnahme Ident.-Nr. 9881 „Ersatzneubau Stützwand / Höhe Crinitztalstraße Haus-Nr. 22“ der Firma Phönix Bau GmbH, Zschorlauer Straße 56, 08280 Aue als ausführende Firma einen Nachtrag i. H. v. brutto 11.734,79 € zu gewähren.

Öffentliche Auslegung

Entwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplans der VG Kirchberg Wohnbauflächen „Am Schießhausberg“, Stadt Kirchberg, mit Umweltbericht

Der Stadtrat und die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg haben im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 22.12.2015 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg in der Sitzung am 14.01.2016 den Entwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit der zugehörigen Begründung und dem Umweltbericht in der Fassung 11/2015 gebilligt und die öffentliche Auslegung nach §3 Abs. 2 BauGB mit paralleler Einholung der Stellungnahmen nach §4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes- Wohnbauflächen „Am Schießhausberg“ Stadt Kirchberg, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 5.000 mit Textteil und die zugehörige Begründung mit dem Umweltbericht, alles in der Fassung 11/2015, sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit **vom 8. Februar 2016 bis 8. März 2016** in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden an der o.g. Stelle zur Niederschrift gebracht werden. Im Umweltbericht wurden die planbedingten Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Gesundheit, Bevölkerung, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft/Klima, Landschaft, biologische Vielfalt, Energie, Vermeidung von Emissionen sowie die Schutzgebiete nach Naturschutzrecht ermittelt, bewertet und Schlussfolgerungen für die weitere Planung dargelegt. Die Umweltprüfung im Entwurf 11/2015 hat bezüglich der prüfpflichtigen FNP-Änderung folgendes Ergebnis erbracht:

Die 10. Änderung des Flächennutzungsplans der VG Kirchberg wurde als umweltverträglicher Standort mit vorwiegend geringer Konflikintensität bewertet. Der Standort ist für eine Ausweisung von Wohnbauflächen im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung geeignet. In den nachgeordneten Verfahren ist dafür Sorge zu tragen, dass der Gewässer-, Biotop- und Gehölzschutz sowie immissionsschutzrechtliche Belange gesetzeskonform umgesetzt werden.

Es liegen folgende nach Einschätzung der VG Kirchberg wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen vor:

Belangsträger	Schreiben vom
Landesdirektion Sachsen, Ref. Raumordnung u. Landesplanung - Anpassungsbedarf an Z 2.2.1.4. LEP: hiernach ist eine neue Flächeninanspruchnahme nur in Ausnahmefällen zulässig, wenn innerhalb des Bebauungszusammenhangs nicht ausreichend Flächen zur Verfügung stehen (Nachweis einer Standortanalysenprüfung: Bebauung von Baulücken, Revitalisierung von Brachflächen, Auslastung rechtskräftiger Bebauungsplangebiete) - Handlungsschwerpunkt für eine nachhaltige Raumordnung gemäß LEP 2013 sind die Erfordernisse zur effizienten Flächennutzung und Reduzierung der Flächeninanspruchnahme - Hinweis Freiraumschutz gemäß §§ 1 Abs. 5 Satz 3, 1a Abs. 2 BauGB	21.01.2015
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie - Hinweise zur natürlichen Radioaktivität - Hinweise zur Geologie	10.01.2015
Sächsisches Oberbergamt - Plangebiet liegt in einem Gebiet, in dem in der Vergangenheit hinweg Bergbau betrieben wurde - Hinweis §5 SächsHohlVO und Hinweis Erlaubnisfeld Schneeberg	14.01.2015
Landratsamt Zwickau SG Immissionsschutz - Empfehlung, die durch die Sportanlage zu erwartenden Geräusche in Form einer Immissionsprognose ermitteln zu lassen SG Abfall, Altlasten, Bodenschutz - Hinweis zur Leistungsfähigkeit des Bodens gemäß der aktuellen Bodenkonzeptkarte BK50 SG Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft Naturschutz - Hinweis: gemäß §14 Abs. 1 des BNatSchG i.V.m. §9 Abs. 1 des SächsNatSchG stellt die Überplanung des Gebietes als Wohnbaustandort einen Eingriff in Natur und Landschaft dar, der Verursacher des Eingriffs ist gemäß §15 Abs. 2 BNatSchG verpflichtet, unvermeidbare Beeinträchtigungen durch Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege auszugleichen	27.01.2015
Regionalbauernverband Westsachsen e.V. - jeglicher Abgang von landwirtschaftlichen Flächen ohne Ersatz führt in betroffenen Landwirtschaftsbetrieben zu Einkommensverlusten - es ist keinesfalls notwendig im Flächennutzungsplan neue Wohnbauflächen zu Lasten von Flächen für die Landwirtschaft auszuweisen, vorrangig sollten Möglichkeiten der Wiedernutzbarmachung von Brachflächen, Nachverdichtung und anderer Maßnahmen der Innenentwicklung genutzt werden	21.01.2015

Kirchberg, den 07.01.2016

gez. D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

Öffentliche Auslegung

Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplans der VG Kirchberg „Gewerbliche Baufläche der Fa. Heid“ Stadt Kirchberg, Gemarkung Saupersdorf mit Umweltbericht

Der Stadtrat und die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg haben im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 22.12.2015 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg in der Sitzung am 14.01.2016 den Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit der zugehörigen Begründung und dem Umweltbericht in der Fassung 10/2015 gebilligt und die öffentliche Auslegung nach §3 Abs. 2 BauGB mit paralleler Einholung der Stellungnahmen nach §4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes „Gewerbliche Baufläche der Fa. Heid“ Stadt Kirchberg, Gemarkung Saupersdorf, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 5.000 mit Textteil und die zugehörige Begründung mit dem Umweltbericht, alles in der Fassung 10/2015, sowie die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit **vom 8. Februar 2016 bis 8. März 2016** in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden an der o.g. Stelle zur Niederschrift gebracht werden. Im Umweltbericht wurden die planbedingten Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Gesundheit, Bevölkerung, Tiere, Pflanzen, Boden, Wasser, Luft/Klima, Landschaft, biologische Vielfalt, Energie, Vermeidung von Emissionen sowie die Schutzgebiete nach Naturschutzrecht ermittelt, bewertet und Schlussfolgerungen für die weitere Planung dargelegt. Die Umweltprüfung im Entwurf 10/2015 hat bezüglich der prüfpflichtigen FNP-Änderung folgendes Ergebnis erbracht:

Die 11. Änderung des Flächennutzungsplans der VG Kirchberg wurde als umweltverträglicher Standort mit vorwiegend geringer Konfliktintensität bewertet. Der Standort ist für eine Ausweisung als Gewerbefläche im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung geeignet. Bewertungen und Prognosen der vorbereitenden Bauleitplanung sind im Rahmen der Abschichtung gemäß §2 Abs. 4 BauGB innerhalb der verbindlichen Bauleitplanung zu berücksichtigen und weiter zu untersetzen. In den nachgeordneten Verfahren ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Erfordernisse des Umweltschutzes gesetzeskonform umgesetzt werden.

Es liegen folgende nach Einschätzung der VG Kirchberg wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen vor:

Belangträger	Schreiben vom
Landesdirektion Sachsen, Ref. Raumordnung u. Landesplanung - Anpassungsbedarf an Z 2.2.1.4. (Vorrang der innerörtlichen Entwicklung) und Z 2.2.1.9 (Vermeidung des Zersiedelung der Landschaft) des LEP	20.04.2015
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie - Hinweise Anlagensicherheit/ Störfallvorsorge - Hinweise zur natürlichen Radioaktivität - Hinweise zur Geologie	17.04.2015
Landesamt für Archäologie - Hinweis zur Meldepflicht von Bodenfunden gemäß §20 SächsDSchG	24.03.2015
Planungsverband Region Chemnitz - durch die Planung ist eine Berührtheit des regionalen Vorbehaltsgebietes Natur und Landschaft (Landschaftsbild/ Landschaftserleben), -wenn auch ohne erhebliche Konfliktintensität-, gegeben	17.04.2015
Landratsamt Zwickau SG Wasser/ Abwasser - Plangrundstück befindet sich in einem Gebiet, dass durch wild abfließendes Wasser betroffen sein kann (starke Hanglage) - gemäß §37 WHG darf der natürliche Ablauf wild abfließenden Wassers nicht zum Nachteil eines tiefer liegenden Grundstücks verstärkt oder auf andere Weise verändert werden, für eine Beurteilung sind zum Entwurf weiterführende Unterlagen einzureichen (Abwasserbeseitigungs-konzept) SG Immissionsschutz - Empfehlung zur Erstellung einer Immissionsprognose SG Abfall, Altlasten, Bodenschutz - gemäß §7 Abs. 2 SächsABG sind bei Planungen, Baumaßnahmen und sonstigen Vorhaben die Ziele und Grundsätze des Bodenschutzes zu berücksichtigen - Hinweise zur Berücksichtigung von bodenschützenden Zielen und Grundsätzen des LEP 2013 sowie des Regionalplans Südwestsachsen SG Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft Naturschutz - Hinweis: Verursacher des Eingriffs ist gemäß §15 Abs. 2 des BNatSchG verpflichtet, unvermeidbare Beeinträchtigungen durch Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege auszugleichen SG Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus - Anpassung der Planung an des Ziel 2.2.1.4 (Vorrang der innerörtlichen Entwicklung) des LEP 2013	23.04.2015

Kirchberg, den 08.01.2016

gez. D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

Beteiligungsbericht der Gemeinde Crinitzberg für das Geschäftsjahr 2014 (Stand: 31.12.2014)

Durch den Gemeinderat der Gemeinde Crinitzberg wurde zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19.11.2015 der Beteiligungsbericht der Gemeinde Crinitzberg für das Geschäftsjahr 2014 nach § 99 SächsGemO zur Kenntnis genommen. Dieser Beteiligungsbericht liegt in der Zeit vom

1. bis 8. Februar 2016

öffentlich in der Stadtverwaltung Kirchberg, Finanzen, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg und im „Haus der Gemeinde“ Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Crinitzberg, den 22.12.2015

Steffen Pachan, Bürgermeister

Feststellung und Auslegung des Jahresabschlusses der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2013

Durch den Gemeinderat der Gemeinde Crinitzberg wurde zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17.12.2015 der **Beschluss GR 49/2015 zur Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Crinitzberg für das Haushaltsjahr 2013** nach § 88 SächsGemO gefasst.

Der Jahresabschluss mit Anhang und Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom

1. bis 9. Februar 2016

öffentlich in der Stadtverwaltung Kirchberg, Finanzen, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg und im „Haus der Gemeinde“ Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde während den Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Crinitzberg, den 22.12.2015

Steffen Pachan, Bürgermeister

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1993 wird die Grundsteuer der Gemeinde Crinitzberg für das Jahr 2016 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt und öffentlich bekannt gegeben. Die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 wird mit in den je zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2016 fällig**.

Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in einem Betrag am **1. Juli 2016 fällig**. Sollten die Grundsteuerbesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen, werden Änderungsbescheide erteilt. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat bei der Stadtverwaltung Kirchberg, hier handelnd für die Gemeinde Crinitzberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg, Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Bekanntmachung.

Hinweis: Grundsteuerersatzbemessungen, unter Vorbehalt der Nachprüfung, haben die gleiche Rechtswirkung wie Steuerfestsetzungen. Auf die Abgabe von erneuten Steueranmeldungen für die Grundsteuer wird verzichtet, soweit in den Besteuerungsgrundlagen seit der letzten Anmeldung keine Änderung eingetreten ist.

Achtung: Jede Änderung der Besteuerungsgrundlagen ist der Gemeinde Crinitzberg bzw. der Stadt Kirchberg unverzüglich mitzuteilen. Alle Steuerzahler, die am Bankeinzugsverfahren nicht teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens zu den oben genannten Fälligkeitsterminen ihre Zahlungen auf das Konto der Gemeinde Crinitzberg IBAN DE48 8705 5000 2223 0006 68 BIC WELADED1ZWI bei der Sparkasse Zwickau zu entrichten, um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Kirchberg, den 02.01.2016

Hänel, Amtsleiter Finanzen

Aktuelle Informationen und Wissenswertes

Information zum Thema Asylsuchende in Crinitzberg

Ende Dezember 2015 stellte der Landrat, Dr. Cristoph Scheurer einen Antrag auf Pacht von Gewerbegebietsflächen in Obercrinitz zum Aufbau eines Containerstandortes für die Unterbringung von ca. 150 Asylsuchenden.

Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es sondierende Gespräche aber noch **keine** Entscheidungen zu diesem Antrag.

Wir werden Sie demnächst weiter informieren und vor einer Entscheidung eine Einwohnerversammlung durchführen.

Steffen Pachan, Bürgermeister



Rassegeflügel- und Kaninchenzuchtverein Bärenwalde 1871 e. V.

Zum wiederholten Mal führten wir unsere beliebte Rassegeflügel- und Kaninchenzucht am 12. und 13.12.2015 in der Freiwilligen Feuerwehr Bärenwalde durch, hiermit möchten wir uns nochmals bei allen Besuchern, Beteiligten und Sponsoren für das hervorragende Gelingen und den regen Besuch herzlichst bedanken. Besonderer Dank gilt unseren Vereinsfrauen und allen Helferinnen und Helfern für die gastronomische Versorgung sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bärenwalde für die Bereitstellung der Ausstellungsräume und die gute Zusammenarbeit.

Die Mitglieder des Vereines

Der Feuerwehrverein Obercrinitz e. V. informiert

Die 2. Auflage des Obercrinitz Tannenglühens war eine erfolgreiche Veranstaltung. Sie trug dazu bei, das kulturelle Leben in unserer Gemeinde zu verbessern. Viele Besucher konnten sich für den Wettbewerb im Tannenbaumweitwurf begeistern. Dieses Jahr wurden die Besten in den Klassen Kinder, Frauen und Männer ermittelt. An diesem Wettkampf nahmen 16 Kinder und 28 Erwachsene teil. Im Bereich Kinder gab es folgende Platzierungen:

1. Tony Bräuer/ 7,30 m; 2. Nick Strobel/ 6,80 m; 3. Rick Gruner/ 6,00 m.

Bei den Frauen und Männern gab es für den Sieger einen Wanderpokal. Die Platzierungen waren folgende:

Frauen: 1. Anett Götz/ 6,80 m; 2. Romy Bräuer/ 6,70 m; 3. Sindy Badstübner/ 6,60 m,

Männer: 1. Sven Georgie/ 11,60 m; 2. Rico Badstübner/ 10,80 m; 3. Andy Gerber/ 10,50 m

Die Siegerpokale wurden von den Obercrinitz Schnitzern angefertigt. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

In diesem Jahr errichtet der Feuerwehrverein neben dem Gerätehaus in Eigenleistung eine Unterstellhalle von 8x20 m. Sie kann auch für Veranstaltungen genutzt werden und damit sind wir noch sicherer vor Witterungsunbilden. Dieses Vorhaben ist für den Verein ein Kraftakt und wir sind für jeden Sponsor bzw. Mitarbeiter beim Aufbau sehr dankbar.

Wir bedanken uns außerdem bei allen Besuchern und Helfern unserer Veranstaltungen und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit zur positiven Entwicklung der Gemeinde.

Der Vorstand vom Feuerwehrverein Obercrinitz



„Pyramide Bärenwalde - allen ein herzliches D a n k e“

Dorfclub e.V.



Danke den Helfern bei Auf- und Abbau

Danke der Gemeindeverwaltung

Danke der Kindertagesstätte „Spatzennest“ und der Internationalen Grundschule Crinitzberg, deren Teams, den Kindern und Eltern!

Danke an die Sägewerk Bärenwalde GmbH und dessen Geschäftsführer Herrn Frieder Tröger für seine großzügige Unterstützung!

Danke der Kirchgemeinde (Gebetskreis Altes und Neues)

Ein besonderes Dankeschön an alle Helfer, Freunde und Mitglieder des Rassegeflügel- und Kaninchenzuchtvereines Bärenwalde 1871 e. V. für die sehr gute gastronomische Versorgung unserer Einwohner und Gäste.

Im Herbst 2015 gab es Neuwahlen des Vorstandes. Folgende Einwohner des Ortsteiles Bärenwalde wurden in die neue Vereinsleitung gewählt:

Ulrich Tröger, Lutz Gruner, Ralf Ruhner, Thomas Raschke und Joachim Matz.

Dorfclub e. V. Bärenwalde

Tag der offenen Tür an der Oberschule „G. E. Lessing“ Lengenfeld

Am Samstag, dem **27. Februar 2016**, findet in der Zeit von **10.00 Uhr – 13.00 Uhr** der Tag der offenen Tür der Oberschule „G. E. Lessing“ Lengenfeld statt. Hierzu sind insbesondere die Schüler und Eltern der umliegenden Grundschulen der Klassenstufe 4 recht herzlich eingeladen. Natürlich freuen wir uns auch auf ein Wiedersehen mit unseren „Ehemaligen“. Schauen Sie hinter die Kulissen und fragen Sie unsere Schülerlotsen darüber aus, wie es so ist, das Lernen an der Schule in Lengenfeld. Informieren Sie sich über uns als Stützpunktschule für Sprachintegration und unsere speziellen Förderangebote im Bereich LRS und Dyskalkulie (Rechenschwäche). Die frühzeitige, zielgerichtete und professionelle Berufsorientierung unserer Schüler ist uns ganz besonders wichtig. Die Oberschule Lengenfeld ist eine der wenigen Schulen in Sachsen mit einem Praxisberater. Dieser bereitet speziell die Schüler der Klassen 7 und 8 auf die Berufswahl vor. Kommen Sie mit ihm ins Gespräch und lassen Sie sich diesbezüglich beraten. Überzeugen Sie sich von unseren breitgefächerten Ganztagsangeboten. Aus derzeit 32 Angeboten können die Schüler wählen. Besonders beliebt sind unsere Förderangebote bis hin zur gezielten Prüfungsvorbereitung sowie unsere Angebote auf künstlerischem und sportlichem Gebiet. Als Highlight ist hier sicher das Tauchen zu nennen. Im eigenen Hallenbad und in unserer Dreifelder-Turnhalle können Sie sich über die sportlichen Möglichkeiten, die die Schule bietet, informieren. Ganztägig werden in den Naturwissenschaften Experimente gezeigt und Exponate ausgestellt. Die anderen Fachschaften stellen sich und ihre Lehr- und Lernmaterialien ebenfalls vor. Dort können Sie, liebe Besucher, selbst aktiv werden und ihr Wissen und Können unter Beweis stellen. Ein Laufzettel mit Quizfragen wird Sie von Station zu Station führen. Am Ende Ihres Rundganges werden die Rätsel gelöst. Es gibt auf jeden Fall etwas zu gewinnen, ob nun alle Fragen richtig beantwortet wurden oder nicht! Die rekonstruierte „Untere Schule“ ist auf alle Fälle einen Besuch wert. In diesem Gebäude werden die Schüler der zukünftigen Klasse 5 unterrichtet werden. Überzeugen Sie sich selbst davon, dass der Umbau gelungen ist und die Lern- und Arbeitsbedingungen für Schüler und Lehrer in diesem Gebäude hervorragend sind. Ein neuer Speiseraum, ein extra Zimmer für die Hausaufgabenbetreuung und weitere Gruppenräume für differenzierten Unterricht können besichtigt werden. Gleichzeitig ist **am 27.02.2016 die Schulanmeldung** für die Schüler der zukünftigen Klasse 5 möglich. Das Sekretariat ist dafür ab 10.00 Uhr geöffnet.

Die Schulleitung und Lehrer der Oberschule „G. E. Lessing“ Lengenfeld

Tag der offenen Tür mit Präsentation der Ergebnisse der Projektwoche am Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg

Am 30.01.2016 öffnet das Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr seine Türen.

Die Besucher können an diesem Tag die Ergebnisse der vom 27. bis 29. Januar 2016 stattfindenden Projektwoche bestaunen, in deren Rahmen die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern die Pfade des herkömmlichen Unterrichts verlassen werden, um zu forschen, zu experimentieren, zu tüfteln und zu grübeln, zu kochen, sich sportlich zu betätigen, zu singen, zu tanzen, andere Sprachen und Kulturen kennenzulernen, Kleidung zu entwerfen, Theater zu spielen und vieles mehr. Bei einem Rundgang durch das moderne Schulhaus sowie seine Unterrichtsräume und Fachkabinette können sich die Besucher selbst ein Bild vom Leben und Lernen am Christoph-Graupner-Gymnasium machen. Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit, sich umfassend und fachkompetent zum Schulalltag am Gymnasium, zur gymnasialen Ausbildung allgemein sowie speziell zur vertieft sprachlichen Ausbildung an unserem Haus zu informieren. Auch Fragen zur Schülerbeförderung können im persönlichen Gespräch geklärt werden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Schulleitung



Mit der Region auf einer Welle.

Die Wasserwerke Zwickau informieren:

Falsche Schreiben mit Logo der Wasserwerke Zwickau

In unserem Versorgungsgebiet haben Kunden Schreiben erhalten, die nicht im Auftrag der Wasserwerke Zwickau, versandt wurden. Sie tragen als Absender „Untere Wasserbehörde Mulde“ mit der Anschrift und dem Logo der Wasserwerke Zwickau. In den Schreiben werden Kosten für den Kauf bzw. die Pacht von Wassergrundstücken ausgewiesen mit angekündigten Besichtigungsterminen. Diese Schreiben entbehren jeglicher Grundlage und wurden nicht von den Wasserwerken Zwickau verfasst oder veranlasst.

Ihre Wasserwerke Zwickau

Aufruf zur Antragstellung für forstliche Förderung in Sachsen

Waldbesitzer werden mit Mitteln der EU durch forstliche Förderung unterstützt –

Nächste Antragsstichtage sind der 15.02.2016 für Waldumbau und der 31.03.2016 für

Waldwegebau und Waldbewirtschaftungspläne.

Die Antragsunterlagen sowie die vollständige Richtlinie stehen über das Förderportal des

Freistaates Sachsen zur Verfügung (<http://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm>). Alle förderfähigen Vorhaben werden vor Bewilligung in ein Auswahlverfahren einbezogen. Nach Prüfung der Anträge und Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten die Antragsteller die Bewilligungsbescheide. Der Antragsteller kann sofort nach Eingang des Antrags bei der Oberen Forstbehörde mit der Maßnahme beginnen – allerdings auf eigenes Risiko, ein Rechtsanspruch auf Förderung entsteht dadurch nicht. Erster Ansprechpartner zur forstlichen Förderung ist der örtliche Revierförster (www.sachsenforst.de/foerstersuche):

Forstrevier Wildenfels Herr Buchta: 01743379606

Forstrevier Werdau Herr Preußner: 01743379607

Weiterführende Fragen zu Details des Förderverfahrens können an den Sachbearbeiter Forstförderung im Forstbezirk Plauen, Herr Müller bzw.

direkt an die Bewilligungsstelle Staatsbetrieb Sachsenforst, Obere Forstbehörde – Außenstelle Bautzen, Tel.: 03591 216 0

e-mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de gerichtet werden. Informationen zur Forstförderung und zu den übrigen Angeboten von Sachsenforst für Waldbesitzer finden sie auch unter www.sachsenforst.de/waldbesitzer

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Deutsches
Rotes
Kreuz

Aktion „Spender werben Spender“ des DRK-Blutspendedienstes startet am 1. Februar: Gewinnung von Erstspendern für DRK von großer Bedeutung

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost benötigt täglich rund 2.250 Blutkonserven, um die regionale Patientenversorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Dies gelingt nur gemeinsam mit Blutspenderinnen und Spendern, die sich für die Menschen in ihrer Region engagieren. Es spenden jedoch nur circa 3 % der Bevölkerung regelmäßig Blut. Deshalb startet der DRK-Blutspendedienst am 1. Februar eine neue Aktion „Spender werben Spender“. Die Aktion läuft bis zum 31.12.2016. Der Erfahrungsaustausch mit nahestehenden oder befreundeten Blutspendern kann vielen Menschen den Weg zu ersten Blutspende erleichtern. Wer ist ein besserer Botschafter der Blutspende als derjenige, der selbst bereits durch sein regelmäßiges Engagement als Blutspender Leben rettet? Das DRK bedankt sich bei jedem Spender, der einen oder mehrere Erstspender zu einem DRK-Blutspendetermin mitbringt, eine attraktive DRK-Editionstasse. Und jeder so geworbene Erstspender erhält im Aktionszeitraum ein spannendes Präsent als Dankeschön für seinen Einsatz als Lebensretter. Mit der Aktion sollen möglichst viele Menschen für eine Erstspende gewonnen werden. Wer darf Blut spenden? Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 72. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen! Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf Facebook; Folgen Sie uns auf Facebook <http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost>, Blog <http://www.blutspende-nordost.de/startseite/index.php>; Mitmach-Aktion www.blutspenden-verbindet.de Aktion: www.mutspende.de

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende bietet sich:

am Montag, dem 15.02.2016 in Hirschfeld, Feuerwehrdepot, Hauptstr. 44 in der Zeit von 16.00 – 19.00 Uhr oder

am Dienstag, dem 16.02.2016 in Kirchberg, Grundschule, Schulstr. 4, Nähe Rathaus in der Zeit von 15.00 – 18.30 Uhr.

Das Landratsamt Zwickau, Jugendamt, informiert:

Sächsische Ernährungswochen 2016 zum Thema:

„Bunt und gesund“

Unter dem Thema „Bunt und gesund“ führt das Jugendamt des Landkreises Zwickau, Sachgebiet Prävention, im Rahmen der Sächsischen Ernährungswochen im März/April 2016 in den Vorschulgruppen der Kindertagesstätten des Landkreises Veranstaltungen zur gesunden Ernährung mit Obst und Gemüse durch. Die Mitarbeiter der Gesundheitsförderung des Jugendamtes werden dabei den Kleinsten kindgerecht eine gesunde Ernährung durch Obst und Gemüse vermitteln und damit einen Beitrag zur frühzeitigen Sensibilisierung der Kinder zu einer gesunden Lebensführung leisten. Für die Mädchen und Jungen der Kindertagesstätten in der Stadt Zwickau stehen dafür die Räumlichkeiten im Haus 4 des Verwaltungszentrums in Zwickau, Werdauer Straße 62, zur Verfügung. In den Einrichtungen außerhalb der Stadt Zwickau werden die Angebote vor Ort in der Kindertagesstätte durchgeführt. Der Zeitraum beträgt jeweils von 9 bis 11 Uhr. Anmeldungen sind erforderlich. Interessierte Kindertagesstätten werden gebeten, sich bis zum 15. Februar 2016 im Jugendamt des Landratsamtes Zwickau unter den Telefonnummern 0375 4402-23121 (Frau Steffi Reich) und -23122 (Frau Katja Rupprecht) vormerken zu lassen. Zur weiteren Information:

Für eine gesunde Ernährung ist Obst und Gemüse ein wichtiger Bestandteil. Sie können Übergewicht verhindern, die Konzentrationsfähigkeit steigern, die Zahngesundheit verbessern und die Nährstoffversorgung optimieren. Gesunde Ernährung spielt nicht nur eine Rolle, wenn es um die aktuelle körperliche Verfassung geht. Sie hat Langzeitwirkung, deshalb ist es niemals egal, was man isst. Wenn Kinder sich schon früh ungesund ernähren beziehungsweise ernährt werden, so werden sie unter den Folgen möglicherweise noch im Alter zu leiden haben. Das bedeutet also, dass die Weichen von Beginn an richtig gestellt werden müssen. Drei Krankheiten, die heutzutage immer häufiger auftreten, finden oftmals ihren Ursprung in der frühen Lebensführung des Menschen, wobei hier die Ernährung immer eine entscheidende Rolle spielt: Übergewicht, Diabetes, Herz- und Kreislauferkrankungen.

Acelga Quintett

Hanna Mangold (Flöte), Sebastian Payouff (Oboe), Julius Krichner (Klarinette), Amanda Kleinbart (Horn), Antonia Zimmermann (Fagott)

Virtuose Bläserklänge

KONZERTE UNTERM KIRCHTURM

Am Samstag, 12. März 2016, 19.00 Uhr

St.-Michaelis-Kirche Hirschfeld
Das Konzert wird gefördert von PICTO GmbH und der Sparkasse Zwickau

Preis: 18,00 €
Ermäßigt für Schwerbeschädigte, Schüler u. Studenten 12,00 €

Vorverkaufsstellen:
Musik-Schiller Zwickau
Schumannplatz 3
Tel.: 0375/243800

Feinkost 30 Planitz
Außere Zwickauer Str. 23
Tel.: 0375/786276

Stadt-Apothek Kirchberg
direkt am Brühl
Tel.: 037402/66338

Sparkasse Zwickau
Gut für die Region

Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Zwickau und Umland weiter zu verbessern, bildet unser ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e. V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus. Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen kann. Ein neuer Kurs beginnt ab April 2016 in Zwickau. **Infoveranstaltung zum Kurs: Wann? am 22. Februar 2016 um 17.30 Uhr. Wo? Sächsische Krebsgesellschaft, Schlobigplatz 23, 08066 Zwickau, Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf erhalten alle Interessierten bei dem Ambulanten Kinderhospizdienst „Westsachsen“, Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema, Tel.: 03771/ 450265 oder verein@kinderhospiz-westachsen.de, Ansprechpartnerin: Koordinatorin Frau Jana Hering**

verbraucherzentrale

Gefördert durch:



Energieberatung



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Schimmel-Pilzsaison eröffnet

Schimmelbefall vorbeugen und richtig bekämpfen

Jedes Jahr im Winter erobern hässliche schwarze Flecken die Wände. Zusammen mit einem modrigen Geruch hält Schimmel in nicht wenigen Wohnungen Einzug. Das ist nicht nur unangenehm für Augen und Nase, sondern auch gesundheitlich bedenklich:

„Besonders in Bereichen mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit findet der Schimmelpilz ideale Wachstumsbedingungen vor - auch ohne sichtbares Kondenswasser“, weiß Juliane Dorn von der Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen. Im Winter sind die Außenwände der Häuser und

Wohnungen kalt. Die warme Raumluft kühlt sich dort ab. Mit sinkender Temperatur geht die Aufnahmefähigkeit der Luft für Wasserdampf deutlich zurück, so dass an der Oberfläche der Wand Wasser kondensieren kann. Die wichtigste Regel zum Schutz vor Schimmelpilz heißt deshalb: Raus mit der feuchten Luft, am besten durch regelmäßiges Lüften. „Stellen Sie sich vor, Sie haben einen Eimer voll Wasser. Bei einem 4-Personen Haushalt kommen bis zu 12 Liter am Tag zusammen, die wieder aus der Wohnung hinaus gelüftet werden müssen“, so Dorn weiter. Ein Hygrometer, das die Raumluftfeuchte misst, ist zur Kontrolle der Luftfeuchtigkeit sehr hilfreich. Mindestens genauso wichtig ist auch ausreichendes Heizen, damit die Wände nicht zu sehr auskühlen. Die maximale Luftfeuchtigkeit und die empfehlenswerte Raumtemperatur hängen dabei ganz wesentlich von der Außentemperatur und dem Dämmstandard des Hauses ab. „Je besser die Dämmung, umso geringer ist das Schimmelrisiko, da die Wände dann innen wärmer sind“, so Dorn. „Wenn der Schimmel jedoch schon da ist, kann bei sehr kleinen Befallstellen Alkohol mit einer Konzentration von 70 bis 80 Prozent helfen. Bei Flächen, die größer als ein A4-Blatt sind, muss aber ganz klar der Fachmann ran, um den Schaden zu beseitigen“, so Dorn. Unbedingt sollte man aber die Ursache angehen, damit der Schimmel nicht wenig später wieder da ist. Experten stellen außerdem sicher, dass auch die gesundheitsschädlichen Stoffwechselprodukte des Schimmelpilzes vollständig entfernt werden. Unterstützung bei der Ursachenklärung erhalten Betroffene bei den Energieberatern der Verbraucherzentrale. Bei allen Fragen zum Erkennen und Vermeiden von Schimmelschäden hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Mietern und Eigentümern. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 - 809 802 400** (kostenfrei).

**Jahreswagen
beim Auto-Profi.
So gut
wie neu!**



VW Polo 1,2 TSI

1.197 ccm, 66 kW / 90 PS, peppergrey-metallic
EZ: 02/2015, 17.200 km, 5-türig, Klimaanlage,
15"-Leichtmetallräder, el. Fensterheber, Leder-
lenkrad, Tempomat, ZV mit Fernbedienung,
Freisprecheinrichtung, Berganfahrhilfe, Radio
Composition Color, Reifendruckkontrollsystem,
Start-Stop-Automatik, ISOFIX, Vordersitze
höhenverstellbar

Aktionspreis: **12.990,- €**

Kraftstoffverbrauch Verbrauch max. Innerorts*: 6,0 l/100 km
Verbrauch max. außerorts*: 4,0 l/100 km Verbrauch max.
kombiniert*: 4,7 l/100 km, CO2 Emissionen: kombiniert (g/km):
111 g/km = Effizienzklasse C

Service rund ums Auto

AUTOGERISCHER

**Auerbacher Str. 46
08328 Stützengrün**

Tel.: 037462/3768

Fax: 037462/2029

www.autogerischer.de



Einladung Tag der offenen Tür

Oberschule

„Dr. Theodor Neubauer“

am 27. Februar 2016

9:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Besuchen Sie die moderne Schule
mit Herz und informieren Sie sich!

Musik Tanz

Stern-
gucker

Schul-
band

Projekte

Experi-
mente

Schul-
radio

Basteln und
Spielen

WTH
Neigungs-
kurse

Unterrichts-
einblicke

Holz-
würmer

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ev.-lutherische Kirchgemeinde Obercrinitz	Crinitzstr. 80
Ev.-freikirchliche Gemeinde Obercrinitz	Crinitzweg 21
Landeskirchl. Gemeinschaft Obercrinitz	Crinitzstr. 47

Gottesdienste am Sonntag	8.45 Uhr 10.00 Uhr 15.00 Uhr	bzw. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gottesdienst der Ev.-freikirchl. Gemeinde Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft	<u>Bibelstunden</u>	dienstags 14-tägig mittwochs im Pfarrhaus sh. Gemeindebrief	19.30 Uhr in der LKG 19.30 Uhr in der EFG
		<u>Kindertreff</u>	<u>Chöre</u>	mittwochs donnerstags	19.30 Uhr im Pfarrhaus 20.00 Uhr in der LKG
Kirche	sonntags während des Gottesdienstes			montags	19.30 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus
EFG	sonntags 10.00 Uhr	Jungschär + Kinderkreis			
LKG	sonntags 10.30 Uhr	Kids-Treff	<u>Eltern-Kind-Kreis:</u> Wir laden euch herzlich zum „Krümel-Kreis“ ein!		
	dienstags 17.00 Uhr	TEENIECLUB	Alle 14 Tage dienstags 9 Uhr im Haus der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Obercrinitz. Wir wollen gemeinsam frühstücken, singen, nachdenken, spielen u. basteln.		
<u>Die Jugend trifft sich:</u> samstags 19.30 Uhr im JOJO					

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Ev.-luth. Kirchgemeinde Bärenwalde

So., 31.01.	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, zugl. Kindergottesdienst	So., 14.02.	10.00 Uhr Gemeins. Gottesdienst; zugl. Kindergottesdienst 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
So., 07.02.	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Hartmannsd. zugl. Kindergottesdienst	So., 21.02.	zugl. Kindergottesdienst
		So., 28.02.	8.30 Uhr Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen

Altes & Neues	Do., 11.02. u. Do., 25.02., jew. 14.00 Uhr	Gebetskreis	donnerstags 19.30 Uhr	Hauskreis
Frauentreff	Mi., 03.02., 15.00 Uhr	Kirchenchor:	dienstags 20.00 Uhr	erster Freitag im Monat,
Kirchenvorstand	Do., 04.02. in Hartmannsd. u. 25.02., jew. 19.30 Uhr	Junge Gemeinde	mittwochs 18.30 Uhr	20 Uhr bei Fam. Thiemann
Mütterkreis	im Februar nach Absprache	Konfitage:	Sa., 06.02., 10.00 Uhr, Eisbahn Zwickau, Treff: 9.15 Uhr,	
Bibelstunde Lichtenau	nach Vereinbarung		Feuerwehr Hartmannsdorf, Kl. 7 und 8 gemeinsam	

Veranstaltungstipps und andere Informationen:

Fireabend in a Pub: Freitag, 12. Februar, 19.00 Uhr
ehemalige BHG Bärenwalde, Veranstalter: FireAbend e.V.

Weltgebetstag 2016 - Kuba

Der Mütterkreis lädt wieder herzlich ein zum Weltgebetstag am Freitag, den **4. März, 19.00 Uhr** im Gemeindesaal Bärenwalde. Gebetet wird nach der Liturgie des Weltgebetstages 2016 unter dem Thema „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“, die von Frauen aus Kuba vorbereitet wurde. Teil des Abends ist auch ein Essen nach landestypischen kubanischen Rezepten.

Kirchenkaffee mit Mittagsimbiss

Herzliche Einladung zum **Kirchenkaffee mit Mittagsimbiss** am Ostermontag, den **28. März 2016**, anschließend an den Familiengottesdienst, der 10.00 Uhr beginnt. Es kann gerne Kuchen mitgebracht werden. Wer etwas Herzhaftes beisteuern möchte, melde sich bitte bei Frau Heidrun Förster, Lichtenau, Tel. 037462-4028. An das gemeinsame Mittagessen schließt sich ein **Osterspaziergang** an.

Wohnungsangebot

Großzügige 5-Raum-Wohnung zu vermieten
Die sich über 3 Etagen erstreckende vollsanierte 5-Raum-Wohnung mit Terrasse, Keller- und Bodenraum, bei Bedarf Gartennutzung, mit einer Grundfläche von Wohnfläche 135,38 m² (für 574,- € KM zzgl. NK) ist ideal für eine Familie geeignet. Die Wohnung besteht aus zwei Wohnzimmern, Arbeitszimmer, Schlafzimmer, Gäste- oder Kinderzimmer, separater Eingang. Auerbacher Str. 53, 08147 Crinitzberg, OT Bärenwalde (Pfarrhaus) / Kontakt: 037462 3308

Pfarramt: Auerbacher Str. 53, OT Bärenwalde; Tel./Fax: 037462/3308
e-mail: kg.baerenwalde@evlks.de, Internet: www.kirche-baerenwalde.de
Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei: Dienstag - Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer: mittwochs 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung
Pfr. Wachsmuth: Tel.: 037602/679939 Tel./Fax: 037602/6068
e-mail: gottfried.wachsmuth@evlks.de



efg Bärenwalde

Ev.-freikirchliche Gemeinde - Brüdergemeinde

Sonntag
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Mittwoch
19.30 Uhr Bibelstunde



www.efg-baerenwalde.de
info@efg-baerenwalde.de
Bergstraße 16

- Girls and Boys
- 3. bis 7. Klasse
- jeden Freitag 17 Uhr

Röm. kath. Pfarrei „Maria Königin des Friedens“, Kirchberg, Neumarkt 23

Pfarradministrator: Pater Rudolf Welscher OMI,
Tel.: 0160/91237718; **Kaplan:** Peter Tadeusz Wdowczyk OMI,
Tel.: 0152/25612375; Email: info@mkdf-k.de
Sonntag: 9.00 Uhr Hl. Messe;
Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 Uhr Hl. Messe
Weitere Veranstaltungen u. Termine: www.mkdf-k.de

Jugendcafé JoJo – Teenieclub - Allianzjugend Crinitzberg CVJM e.V.

Was war die letzte Zeit so los bei uns?

Wir als Allianzjugend waren vom 28.12.2015 bis zum 01.01.2016 in Dresden auf unserer jährlichen Silversterrüstzeit. Doch dieses Mal war es alles etwas anders, da wir nicht alleine waren, sondern mit anderen Jugendlichen, die wir erst kennen lernen mussten. Das allerdings fiel uns nicht sonderlich schwer, da wir bei unseren Stillezeitgruppen schnell ins Gespräch kamen. Natürlich bekamen wir auch täglich einen geistlichen Input von unserem Prediger Rene Rock. Ein Highlight war auf jeden Fall mal wieder unser Lobpreisabend bei dem viele mitgewirkt haben. Der krönende Abschluss war wie jedes Jahr unser Silversterabend mit dem Thema „Zeitepochen“. Wir hatten Gruppen wie z.B.: der Barock, die Antike oder auch die Goldenen Zwanziger und die 80er. Ich denke dies war mal wieder eine gelungene Rüstzeit und wir alle freuen uns schon auf die nächste.

Unsere herzliche Einladung:

Jugend: ist jeden Samstag um 19.30 Uhr in Obercrinitz, im JoJo. Jeder der 14 Jahre oder älter ist kann immer gerne kommen, um eine tolle Predigt zu hören, um beim Lobpreis aufzutanken und danach noch gut zu essen und gute Gespräche zu führen.

Teenieclub: ist jeden Dienstag um 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Obercrinitz. Dazu sind alle Kids von 4.-7. Klasse eingeladen. Euch erwartet ein Wort aus der Bibel, Spiele und danach vielleicht auch was Süßes.

JoJo: Wer hat Lust auf Sport? Der kann jeden Dienstag zur Turnhalle nach Obercrinitz kommen und Volleyball spielen oder spielen lernen. Dazu treffen wir uns 19.00 Uhr. Es kann jeder kommen egal wie gut oder eben nicht so gut er spielen kann.

Infos und Kontakt: www.o4j.de/ cvmj-crinitzberg@gmx.de

Ich hoffe wir sehen und bald!



Fliesenlegerbetrieb · Fliesendekorstudio Michael Schott

08147 Crinitzberg · Bergstraße 14
Telefon: 037462 / 4912 · Fax: 037462 / 289753
Mobil-Tel.: 0173/3719699
www.fliesenleger-dekore.de



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Professionelle und wirtschaftliche Lösungen für Bäder, Problem- und Nassräume
- 6 Jahre Gewährleistung
- Dreidimensionale Badplanungen
- Keramik- und Dekorbrennerei

In eigener Sache

Sollten Sie das Gemeindeblatt Crinitzberg nicht zugestellt bekommen, melden Sie sich bitte bei Frau Wolf unter **Tel. 037602/83-100**



Tel.:

**037462/
636841**

Steffi Unger
Bergstr. 2
08147 Crinitzberg

**Ihre freundliche Hilfe im Haushalt,
für Reinigung jeder Art, Kleinreparaturen,
Einkaufen etc.**

HERGL

08107 Kirchberg · Lieboldstraße 16
Tel.: 037602/66275 · Fax: 037602/64113

- **FARBEN**
- **TAPETEN**
- **GARDINEN**
- **BODENBELÄGE**
- **SONNENSCHUTZ**



www.farbe-tapete-hergl.de

LIEFER-, NÄH- UND VERLEGESERVICE

BESTATTUNGSHAUS

Lange

Inhaber: Klaus Lange



Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Tag & Nacht erreichbar:

01520 / 35 40 202

www.bestattungshaus-lange.de



Ambulante Kranken- und Altenpflege • Tagespflege

Telefon: 037602 673757 • Fax: 037602 673758 • pflegedienst-misana.de • info@pflegedienst-misana.de

Ambulante Kranken- und Altenpflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

- kostenlose Beratung zu Pflege und Betreuung • Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflege SGB XI • Beratungsbesuche • Fahr- und Begleitsdienst • hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen (für Kinder u. Jugendliche sowie speziell für Demenzerkrankte)
- Mahlzeitenversorgung • Urlaubsvertretung

Tagespflege • Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg

Erste Tagespflege in Kirchberg

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an!



IMPRESSUM – 23. Jahrgang, 1. Ausgabe,

Herausgeber und Vertrieb: Gemeinde Crinitzberg, Bürgermeister Herr Steffen Pachan;
Anschrift: Auerbacher Str. 51, 08147 Crinitzberg, Tel. 03 74 62 / 32 92, Fax. 28 161;
Verantwortlich für den amtlichen und übrigen Teil: Herr Steffen Pachan und Frau Sarah Wolf
Internet: www.crinitzberg.de; e-mail: gemeinde@crinitzberg.de
Herstellung: Druckerei Müller, OT Obercrinitz
Das Amtsblatt wird an alle Haushalte kostenlos verteilt. Für nicht oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen wird kein Schadensersatz geleistet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers/Verantwortlichen wiedergeben.
Das Gemeindeblatt Crinitzberg erscheint i. d. R. monatlich, jew. am letzten Mittwoch des Monats.

**Nächster
Redaktionsschluss:
12.02.2016**

Anzeigen per e-mail unter
wolf-hauptamt@kirchberg.de
Nächster Erscheinungstag:
24.02.2016

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg;
Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462/284-112
E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de
www.sozialstation-obercrinitz.de



Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- dem Fahr- und Begleitsdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8 für Sie da.

Partyservice „Ars Vivendi“

Mathias Herold

Auerbacher Str. 93

08147 Crinitzberg OT Bärenwalde

Telefon: 03 74 62 / 58 89



- Verschiedene kalt-warme Büffets z. B.

- Ungarisches Büfett
- Italienisches Büfett
- Mediterranes Büfett
- Griechisches Büfett
- Bratenvariation
- Bauernbüfett
- Französisches Büfett
- Asiatisches Büfett
- Partybüfett

**Herold's
Kaufmannsladen**

- Lebensmittel
- Getränke/Wein/Spirituosen
- Drogerieartikel
- Obst und Gemüse
- Präsente

- Mittagsmenüs
- Belegte Brötchen / Sandwiches / Canape's

geöffnet:
Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr



Bockbier und Schlachtfest am 26.02.2016 bis 28.02.2016

Von Freitag den 26.02.2016 bis Sonntag den 28.02.2016
kann man bei uns wieder Schlachtfest-Spezialitäten und
frisch gezapftes Fiedler Bockbier genießen.

Am Samstag **ab 20 Uhr** werden unsere Freunde aus
Röthenbach mit Musik und Witz den Abend gestalten.

Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns schon auf eure Reservierung.

Schöne Dachgeschoss Wohnung

zu vermieten in Bärenwalde
55,53 m², Ortskernlage, mit Sitzecke im Garten
Kaltmiete 249,00 € zzgl. Nebenkosten

FUGE GmbH Hausverwaltung
Telefon: 0 37 44 / 4 09 80



Unsere Preistipps für den Zeitraum 27.01. – 06.02.2016

Hasseröder	20x0,5	3,10 € Pfand	10,99 €	GP 1,10 €/l
Jever Pils	20x0,5	3,10 € Pfand	11,99 €	GP 1,20 €/l
Lübzer	20x0,5	3,10 € Pfand	11,99 €	GP 1,20 €/l
Coca Cola, Fanta, Sprite	12x1,0	3,30 € Pfand	9,49 €	GP 0,79 €/l
Lichtenauer Mineralwasser	12x1,0	3,30 € Pfand	4,99 €	GP 0,41 €/l

Unsere Öffnungszeiten:

Mo bis Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Bei uns Annahme von Postsendungen über „City Post“

3-Raum-Wohnung in Crinitzberg

Vermieten im OT Obercrinitz, Waldsiedlung 57
schöne 3-Raum-Wohnung, Erdgeschoss links
(mit Küche, Bad/WC), ca. 60 m², in landschaftlich
schöner Umgebung. KM 260 € zzgl. NK

Anfragen richten Sie bitte an die
Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH
Kirchberg, Tel. 03 76 02 / 73 00

Naturstein Jäschke - Grabmale -



Unsere Leistungen:

- ✗ Grabmaloberteile individuell gearbeitet
- ✗ Grabmaleinfassungen, Abdeckungen
- ✗ Kissensteine, Bücher
- ✗ Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen
- ✗ Versetzleistungen
- ✗ Küchenarbeitsplatten
- ✗ Treppen
- ✗ Fensterbänke
- ✗ Natursteinbäder
- ✗ Fassaden

Lichtenauer Straße 6 • Gewerbepark • 08328 Stützengrün • Tel.: 037462 63650 • Fax: 037462 636545

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-12 Uhr und 14-18 Uhr

Alles geregelt, schon zu Lebzeiten - Grabmalvorsorgeberatung. Mit Sicherheit in guten Händen. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern.

